

Trotz Quali-Sensation Angst vor Super-GAU

Rennstall um Zoidl und Co. für Rad-WM qualifiziert – trotzdem ist Zukunft des Welser Teams ungewiss!

Bei den Weltbesten

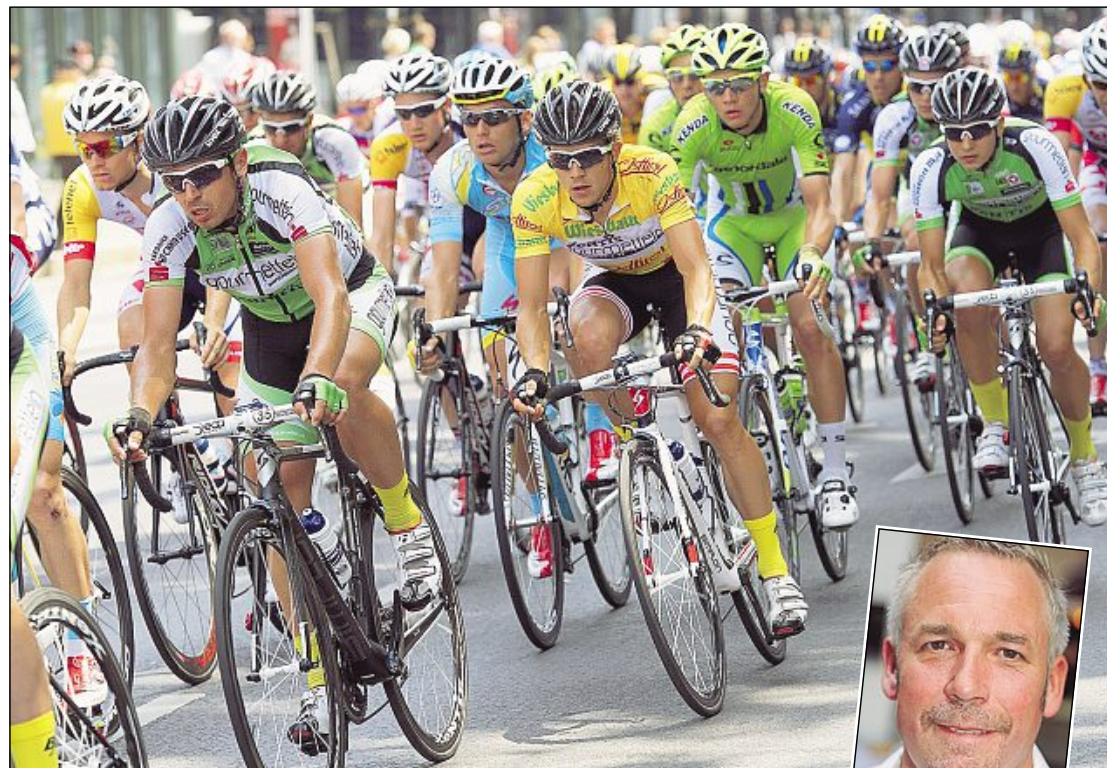
„Mein Karriere-Höhepunkt“, so Fabian Rauch. Das 17-jährige Kirchhamer Golf-Talent startet ab heute bei den „British-Amateur-Championships“, dem bedeutendsten U-18-Jugendturnier der Welt.

Start zum Klassiker

2200 km, 30.000 Höhenmeter! Das heute in St. Georgen im Attergau startende Race Across Austria gilt als härtestes Radrennen Europas! Favorit des Nonstop-Klassikers ist Christoph Strasser. Der Sieger des Race Across America!

Pleite gegen Lakos

4:5 nach Overtime! So gab's für Eishockey-Wien in der European Trophy nur einen Punkt gegen Chomutov – jenen tschechischen Klub, wo André Lakos in der Abwehr aufräumt. Souverän dafür Salzburg – 4:0 gegen Brünn/Tch.!



Wie es mit dem Noch-Rennstall von Riccardo Zoidl (in Gelb) weitergeht, ist Sportchef Andreas Grosseck (Portrait) bisher noch unklar.



Fotos: EXPA (2), LUJ, Koller

KURZ notiert

FUSSBALL

● BAUNTI-LANDESCUP, 2. Runde, gestern: Esternberg – Neumarkt/K. 2:3 (1:2), Union Leonding – Gallneukirchen 2:3 (1:1), Admira Linz – Edelweiß Linz 3:4 (1:4), Micheldorf – Sierning 1:0 (0:0). Heute: Dorf/Pram – Schallerbach (18), Mondsee – Gmunden (18), Offenhausen – Grieskirchen (18), Regau – Ranshofen (18), Sattledt – SC Marchtrenk (19.30). ● FANFAHRT zum WM-Quali-Spiel Österreich – Irland am 10. September in Wien. Infos unter ☎ 0732/733388-53 (Schöner Reisen mit Wiesinger, Hr. Pilat).

BEACHVOLLEYBALL

● IN KREMSMÜNSTER steigt heute (Freibad, ab 17) eine Exhibition mit Peter Eglscher und Felix Koraimann.

INLINE-HOCKEY

● OÖ-LANDESMEISTER wurden erneut die HC Alkoven Stars.

WAKEBOARD

● DER LINZER Astrid Schabransky und Philipp Turba (WWSC Asten Ausee) gewannen mit Siegen beim Corona-Cup in Feldkirchen die Lift-Gesamtwertung.

WASSERSKI

● DER LINZER Thomas Paulmair krönte sich bei den Titelkämpfen am Astener Ausee zum österreichischen U-19-Meister im Slalom- und im Trick-Bewerb.

KANU

● DER SCHNECKE-LINZ-Athlet Markus Sowboda holte mit dem „Team Keplinger“ bei der österreichischen Drachenboot-Meisterschaft in Ottensheim Gold.

LEICHTATHLETIK

● NACH DEM WM-ZWEITEN im Stabhochsprung, dem Franzosen Lavillenie, hat nun auch Bronzemedailien-Gewinner Björn Otto (D.) seinen Start auf der Linzer Gugl am 26. August zugesagt.

Noch Zeit haben dafür BW Linz und Lafnitz: Bis nächsten Mittwoch werden Stellungnahmen und der genaue Sachverhalt bezüglich des letzten Sonntag wegen fehlender behördlicher Genehmigung abgesagten Regionalliga-Spiels geprüft – erst dann wird verhandelt.

REGIONALLIGA MITTE

1. LASK	2	2	0	0	5	0	6
2. Sturm/A.	2	2	0	0	4	1	6
A. Klagenfurt	2	2	0	0	4	1	6
4. Vöcklamarkt	2	2	0	0	3	1	6
5. St. Florian	3	1	1	1	4	3	4
6. Pasching	3	1	1	1	3	3	4
7. Wallern	2	1	0	1	6	3	3
8. Lafnitz	1	1	0	0	3	2	3
9. BW Linz	1	1	0	0	1	0	3
10. V. Steyr	2	1	0	1	1	1	3
11. Allerheiligen	2	0	1	1	1	2	1
12. Kalsdorf	2	0	1	1	2	4	1
13. Villach	2	0	0	2	1	3	0
14. Wolfsberg/A.	2	0	0	2	0	2	0
15. Kapfenbg./A.	2	0	0	2	2	7	0
16. SAK	2	0	0	2	0	7	0

VORGEZOGENES SPIEL DER 4. RUNDE, gestern: Pasching – St. Florian 0:0.

Pasching ließ in Regionalliga gegen St. Florian Punkte liegen

Vor 0:0 charterte Drittligist für Europacup-Trip einen Airbus 320

Deutschlands Frauen flogen vor 16 Tagen als frischgebackene Fußball-Europameisterinnen mit einem Lini-Jet vom EM-Finale aus Stockholm heim. Viel nobler reist Drittligist Pasching nächsten Mittwoch zum EC-Spiel nach Portugal: Mit einem Airbus 320, der vorm gestrigen 0:0 gegen St. Florian gechartert wurde.

168 Personen finden in jenem Airbus 320 Platz, den Pasching charterte und der das Team am Mittwoch um 8 Uhr von Hörsching nach Lissabon bringt, von wo es im Bus zum Spiel der Europa-League-Quali nach Estoril weitergeht. „Weil wir unterschieden haben, auch Spielerfrauen und Freundinnen mitzunehmen“, sagt der für den Europacup-Trip verantwortliche Funktionär Becker. Während Estoril gestern mit Coach Marco Silva und Sportchef Mario Bran-



Heinz Becker & Daniel Sobkova



Beach-Ass Lisi Klopff schlägt heuer erstmals am Donau-Strand auf

Beach-Party am Donau-Strand

Linzer Volleyball-Super-Event fand heuer mit Urfahrner-Jahrmarkt-Gelände eine neue Location

D rinnen gab's den Segen vom Pfarrer – und draußen sorgte der DJ für die wummernden Bässe... „Jetzt können wir endlich auch am Sonntag Vormittag Vollgas geben“, grinst OK-Chef Andreas Andretsch. Über das von der „Krone“ präsentierte Turnier „Beach In The City“ vom 23. bis 25. August in Linz! Weil der drittgrößte Beachvolleyball-Event Österreichs am Urfahr-

ner-Jahrmarkt-Gelände steigt – und nicht wie bisher am Pfarrplatz. Wo wegen der Sonntagsmesse nebenan die Musik bei den Spielen leiser gedreht werden musste... „Dazu passt das Ambiente mit der Donau direkt daneben viel besser“, nickt Andretsch. Daher wird der Centercourt nur an drei Seiten von Tribünen umgeben sein. „Durch die offene sieht man die Donau“, so der Organisator. Wo am 24. August im dort anliegenden Schiff „Lido Italia“ auch die öffentlich zugängliche Player's Party steigt. „Bei der es für uns beide hoffentlich nicht zu spät wird“, grinst Valerie Teufl, die gemeinsam mit Lisi Klopff das OÖ-Top-Duo bildet: „Denn das hieße, dass wir am Finaltag noch dabei wären...“ Eitz-

Kronen Zeitung
www.krone.at
PRÄSENTIERT



Heinz-Jürgen Ressar

Fieber! 38,6° sind zu viel. Mit großer Enttäuschung muss ich leider das frühzeitige Ende bekannt geben. Ich bin jetzt ziemlich traurig“, verkündete Heinz-Jürgen Ressar gestern früh via Facebook...

Aus der Traum vom neuen Weltrekord. Am 13. Tag. 31 Ironman-Distanzen in 31 Tagen wollte der Feldkirchner als Erster schaffen und dabei noch Geld für die

Aufgabe statt Weltrekord!

„Herzkinder“ sammeln. Hieß: Jeden Tag im August 3,8 Kilometer Schwimmen, 180 Kilometer Radfahren und danach 42,2 km Laufen. Ein unfassbarer Kraftakt, dem der 45-Jährige aber jetzt Tribut zollen musste. Auch wenn Ressar dafür bekannt ist, weit über seine Grenzen gehen zu können. So auch diesmal. Ab dem dritten Tag hatten ihn blutige Blasen an den Füßen geplagt. Danach klemmte er sich einen Ischias-Nerv ein. Und vor drei Tagen fing es an: erhöhte Temperatur, Schweißausbrüche! Nach denen er jenen antwortete, die ihn da schon zum Aufhören raten wollten: „Ich bin groß, also keine Sorgen. Hier wird keiner sterben...“ Gestern ging dann aber nichts mehr. „Ich hab' immer gesagt, wenn es für meine Gesundheit gefährlich wird, höre ich auf.“ Tino Wawra